

Modul 7	Pflege, Gesundheitsförderung und Prävention im Arbeitsfeld der häuslichen Pflege am Beispiel häufig auftretender Gesundheitsstörungen und Einschränkungen	<p>In fremden Haushalten: Die besonderen Herausforderungen in der häuslichen Pflege</p> <p><u>Pflege von Menschen mit Diabetes mellitus</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Insulintherapie - Die verschiedenen Insuline • Insulintherapie - Die verschiedenen Therapieformen • Berechnung Bolusinsulin • Insulintherapie und Sport • Ketontest • Hypoglykämie erkennen und richtig handeln • Wahrnehmen und Beobachten bei der Einnahme von oralen Antidiabetika • Menschen von Menschen mit Diabetes mellitus im häuslichen Bereich beraten, schulen, informieren • Diabetischer Fuß- Chronische Wunden versorgen- Grundsätze eines Verbandwechsels (Vorbereitung/Durchführung/Nachbereitung) • Grundlagen Wunddokumentation • Grundlagen Wundanamnese/Wundbeobachtung/Grundlagen Phasen der Wundheilung/Beobachtungsschwerpunkte <p><u>Medikamente richten und verabreichen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Medikamentenlehre-Pharmakokinetik und -dynamik, Veränderungen bei alten Menschen, Beobachtungsschwerpunkte • Wichtige Begriffe im Zusammenhang mit der Wirkung von Medikamenten, z.B. Bioverfügbarkeit • Grundsätze beim Richten von Arzneimitteln, beim Verabreichen von Arzneimitteln, Beobachtung auf erwünschte Nebenwirkungen und Wechselwirkungen • Veränderungen der Darreichungsform kritisch reflektieren <p><u>I.m.-Injektionen verabreichen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen Injektionen • Aufziehen eines Medikaments aus unterschiedlichen Ampullen • I.m. - Injektion vorbereiten, durchführen nach von Hochstetter und nach Sachtleben (z.B. bei Kindern), Nachbereitung und Beobachtung • Komplikationen und Zwischenfälle bei und nach Injektionen
----------------	--	---

<p>Modul 7</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Grundlagen bei Injektionen, z.B. Durchführungsverantwortung • Bedeutung der Hygiene bei Injektionen <p>Auge</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sehfehler, Katarakt, Katarakt-OP, Glaukom, Netzhautablösung, Vitrektomie <p>Ohren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lärm- und Altersschwerhörigkeit • Cochlea-Implantat • Mittelohrentzündung, Tubenkatarrh <p>Schmerzen</p>
<p>Modul 9</p>	<p>Menschen mit cerebralen Schädigungen pflegerisch unterstützen</p>	<p>Schlaganfall</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frühwarnsymptome, FAST-Test • Akuttherapie bei Schlaganfall laut S2e-Leitlinie • Stroke Unit-Konzeption in Baden-Württemberg • Intensivstation <ul style="list-style-type: none"> ○ ICU, IMC ○ Überwachungsparameter ○ Einführung in die Bedienung einer Spritzenpumpe/ eines Perfusors • Phasen der neurologischen Rehabilitation • Wachkoma <ul style="list-style-type: none"> ○ Definitionen ○ Erleben von Menschen im Wachkoma <p>LIN-Lagerung</p>
<p>Modul 10</p>	<p>Individuelle Pflegeprozesse zur Unterstützung von Lebensqualität sowie seelischer und körperlicher Gesundheit in der stationären Langzeitpflege strukturieren und umsetzen</p>	<p>Biografiearbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Biografiearbeit = Gesundheit / Krankheit, Glück / Unglück • Autonomie, ethische Prinzipien • Lebensgeschichten und deren Krisen • Einführung Erikson Krisenmodell

Modul 12	Menschen mit Demenz bei der Alltagsgestaltung und in der Bewältigung von weiteren gesundheitlichen Einschränkungen begleiten	Probleme und Grundregeln bei der Kommunikation mit Menschen mit Demenz Integrative Validation nach Richard: Theoretische Grundlagen und praktische Umsetzung Milieuthherapie Person-zentrierte Pflege und Betreuung nach Tom Kitwood
Rechtliche Grundlagen	Inhalte aus den Modulen	Betreuungsrecht Versorgungsformen Grundlagen Sozialrecht Dokumentationspflicht Erbrecht
Religion	Eigener Lehrplan (Anknüpfung an Module)	Biografiearbeit <ul style="list-style-type: none"> • Biografiearbeit = Gesundheit / Krankheit, Glück / Unglück • Autonomie, ethische Prinzipien • Lebensgeschichten und deren Krisen • Einführung Erikson Krisenmodell
Deutsch	Eigener Lehrplan (Anknüpfung an Module)	<ul style="list-style-type: none"> • Grundmerkmale der Kommunikation • Kommunikationsmodelle <ul style="list-style-type: none"> ○ Sender-Empfänger-Modell von Shannon und Weaver Kommunikation mit Patienten und Angehörigen auf der Intensivstation